

322/1

Stadt Köln - Amt für öffentliche Ordnung,
Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln

Herrn Klaus Brähmig
Mitglied des Deutschen
Bundestages
Wilhelmstr. 60

11011 Berlin

Amt für öffentliche Ordnung

Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln
Auskunft Herr Bischof, Zimmer 3.G.52
Telefon 0221/221-26231, Telefax 0221/221-22300
E-Mail ordnungsamt@stadt-koeln.de
Internet www.stadt-koeln.de

Sprechzeiten

Mo., Do., 8:00 Uhr - 18:00 Uhr
Di. 8:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mi., Fr. 8:00 Uhr - 12:00 Uhr

KVB Linie 1, 9, 159, S 12

Haltestelle: Kalk Post und Trimbornstraße

Ihr Schreiben

Mein Zeichen

Datum

322/1-Bi

05.07.2004

Taxikonzessionen im Zusammenhang mit der WM 2006

Sehr geehrter Herr Brähmig,

vielen Dank für Ihr informatives Schreiben vom 15.06.2004.

Eine Diskussion über die Erteilung zusätzlicher Taxikonzessionen im Zusammenhang mit der WM 2006 hat in Köln bisher nicht stattgefunden.

Aus meiner Sicht ist das Kölner Taxigewerbe (und in Ergänzung dazu auch das Mietwagen-gewerbe) ausreichend leistungsfähig, um das Besucheraufkommen zu befördern. Entspre-chende Erfahrungen liegen sowohl von diversen Bundesligaspielen als auch von Länder-spielen, Konzerten und anderen Großveranstaltungen im ausverkauften Stadion vor. Über Engpässe in der Bedienung mit Taxen ist hier nichts bekannt.


Im übrigen ist davon auszugehen, dass sich kaum ein Bewerber für die Dauer einer WM-Vorrunde (ca. 2 Wochen), in den Kauf und die Ausstattung eines Taxis investieren würde, zumal die wirtschaftlichen Chancen unkalkulierbar sind.

Durch die Maßnahmen der WM Städte zur Verbesserung der ÖPNV- Anbindung ist davon auszugehen, dass neben dem Individualverkehr dem öffentlichen Personenverkehr mit Bus-sen und Bahnen eine entscheidende Bedeutung zukommt.

Seite 2

Ich teile daher Ihre Einschätzung nicht zuletzt auch vor dem Hintergrund der derzeit schlechten wirtschaftlichen Lage des Taxigewerbes und verbleibe

mit freundlichen Grüßen
In Vertretung


Peter Michael Soenius
Stadtkämmerer